



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Frauschaft  
vom 5. September 2021

---

## FC Entfelden : FC Solothurn 3:2 (2:1)

Sportplatz: Bächen, Unterentfelden

### Tore

09. Min. 1:0 Fabienne Zaugg  
35. Min. 2:0 Maja Krämer  
37. Min. 2:1 Nadja Schwarz  
58. Min. 3:1 Julia Müller  
86. Min. 3:2 Nadja Schwarz (Elfmeter)

### Startaufstellung FC Entfelden

Leonie Ludwig, Murielle Clerc, Marisa Tomasi, Anja Marty, Alina Oegerli,  
Andrina Federspiel, Fabienne Zaugg, Julia Müller, Tamara Lombriser, Maja Krämer,  
Manola Häfeli

### Ersatzspielerinnen FC Entfelden

Jasmin Maurer, Alexandra Knecht, Carmen Barmettler, Michelle Aeschlimann

### Abwesend FC Entfelden

Denise Gloor, Nadja Wyss, Fabienne Rolli, Miriam Zysset, Aline Thut, Marisa Tengler

## Erster Sieg der Frauen in der 2. Liga

In unserem dritten Meisterschaftsspiel in der 2. Liga trafen wir zuhause auf die Frauen aus Solothurn. Diese hatten wie wir ebenfalls null Punkte auf dem Konto. Wir wussten, dass es für uns als Neuling in der 2. Liga keine einfachen Gegner geben wird. In den letzten Trainings wurde vieles angesprochen und auch trainiert. Dies wollten wir versuchen im Spiel umzusetzen.

Das Team begann sehr konzentriert und man merkte, dass man unbedingt punkten wollte. In der 9. Minute war es ein herrliches Zuspiel auf die linke Seite auf Fabienne welche den Ball vom linken Strafraumeck herrlich zur 1:0 Führung versenkte. Es war weiterhin ein kampfbetontes aber faires Spiel. Wir versuchten weiterhin das Spiel mit einfachen Pässen zu kontrollieren. Auch die Gegnerinnen spielten immer wieder gefährliche Bälle in die Spitze, doch unsere Torfrau Leonie war hellwach und entschärfte die guten Chancen. In der 35. Minute wurden zwei Schüsse vorerst im Strafraum abgeblockt, der Ball sprang Maja vor die Füsse und sie vollendete überlegt

zur 2:0 Führung. Wer nun dachte das Spiel sei gelaufen sah sich getäuscht. Mit einer herrlichen Kombination verkürzten die Solothurnerinnen noch vor der Pause auf 2:1.

Nach der Pause starteten wir wiederum sehr gut in die Partie. In der 58. Minute war es Julia welche mit dem Ball am Fuss halblinks bis in den Strafraum lief. Was macht man wenn man nicht weiss wohin mit dem Ball, man haut in unter die Latte zum 3:1. Das Spiel ging nun hin und her. In der 70. Minute war es dann Tamara welche nach einem Energieanfall aus rund 18 Metern abzog aber leider nur die Latte traf. In der 86. Minute kamen die Gäste nochmals gefährlich in den Strafraum, Marisa traf im Zweikampf klar den Ball, doch zur Überraschung piff der bis dahin gute Schiedsrichter einen Elfmeter. Diese Chance liessen sich die Gegnerinnen nicht nehmen und verkürzten das Resultat auf 3:2. Diese warfen nun noch einmal alles nach vorne. In der 90. Minute kamen sie aus aussichtsreicher Position zu einem Kopfball, doch der Ball streifte den Torpfosten. Nach rund 4 Minuten Nachspielzeit piff der Schiedsrichter endlich ab und das Team freute sich riesig über die ersten drei Punkte!

Nun gilt es diesen Sieg am Samstag, 11. September 2021, um 20.00 Uhr, auswärts gegen Villmergen zu bestätigen.

Die Trainerin und Trainer Nadja Hediger und Matthias Widmer